

Exkursion in die Ornithologie...

Der frühe Vogel verpasst den späten Wurm oder so ähnlich. Was wäre ein glanzvoller Heimsieg letzte Woche ohne einen darauffolgenden Auswärtssieg beim Tabellenletzten der Hessenliga? Wir erschienen also pünktlich bei SG Olordomun 1. Schließlich piffen es die Spatzen bereits von den Dächern: einfach wird es auch dort nicht werden, denn die Schwanheimer sind stärker als es die Hackordnung der Tabelle derzeit vermuten lässt!

Gesundheitsbedingt verzichten mussten wir am gestrigen 7. Spieltag auf unseren Punkte-Bussard Jerko Liovic. Da Pinguine Vögel sind, die nur fliegen, wenn man sie wirft, haben wir weitere hungrige Greifvögel in der Voliere und somit wurde Jerko durch Adler Ralf Wiechmann ersetzt.

Eröffnet wurde der gestrige Flugtag von Falke Filip Vuko (906) und Sperber-Küken Tobias Frahler (886). Diese Flugstaffel legte uns gleich zu Beginn 123 unbefruchtete Plus-Eier ins Nest. Ausbrüten mussten im Mittelblock nun der f(r)isch bezahnte Flugsaurier Norbert Regenfuß (875) und der Pechvogel des Tages: Ikarus Patrick Schmidt (819). Nahe an der Sonne gekreist, schmolz diesmal das Wachs unter den Federn. Dennoch lagen im Nest 98 Eier, aus denen leise das Fiepen des Sieges erklang!

Bis zum Schlupf waren nun Ralf „Adler“ Wiechmann (892) und der am höchsten am Himmel kreisende, Steine bemalende - und deswegen *Steinadler* benannte, Helmuth Frahler (914) für die Verteidigung unseres Horstes verantwortlich. Dabei gibt es in unserem ganzen Verein keinen „Horst“ ...!

Endergebnis 5160:5292

132 schlüpfende Küken erbrachten Grün-Weiss den ersten Auswärtssieg in der Hessenliga!

Während ich gerade das Wintervogelfutter zusammenstelle, frage ich mich, ob es eigentlich **nicht**-singende Vögel gibt? Zumindest die Frage, ob es nicht hörende Vögel gibt, konnte ich mir bereits dank Google beantworten: das sind die Tauben ;-)

So, ich bin dann mal bei Twitter unterwegs - schönen Sonndach Euch allen ;-)